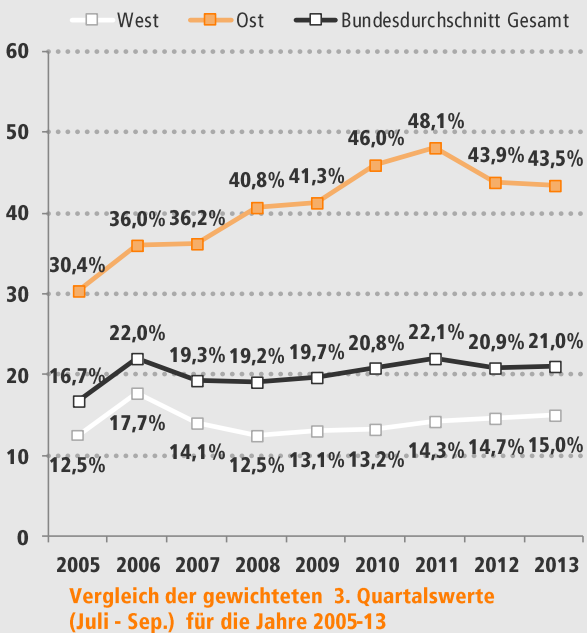
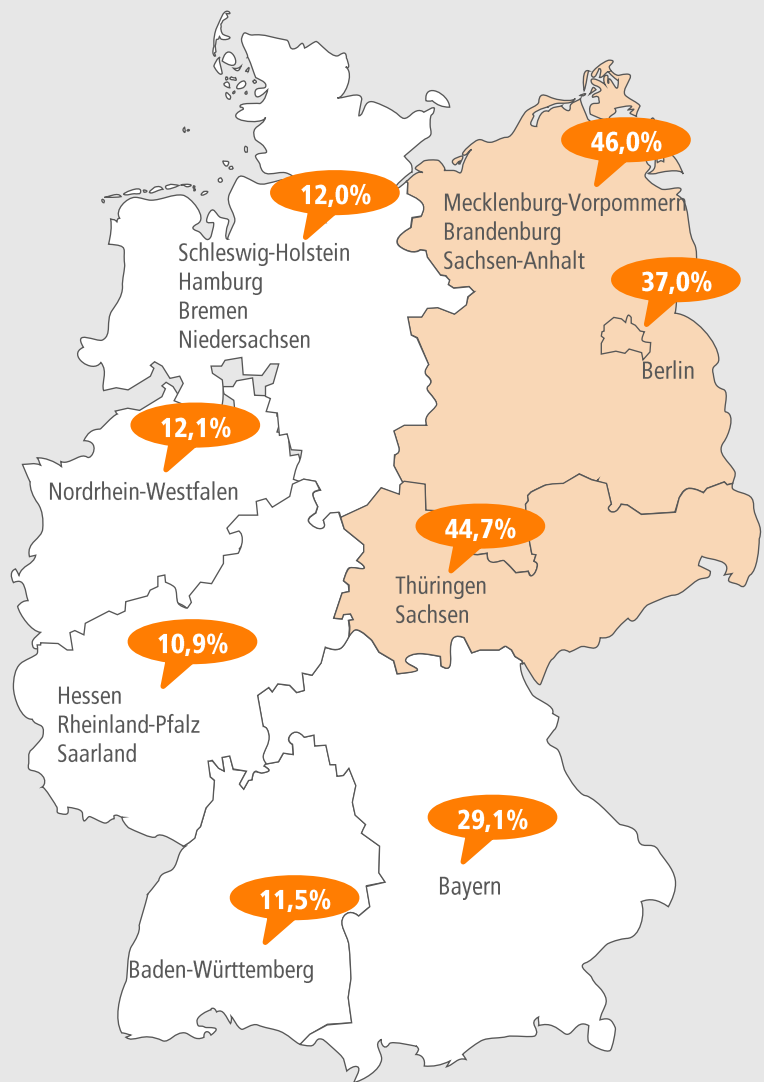


SCHÄTZUNG DES ANTEILS NICHT IN DEUTSCHLAND VERSTEUERTER ZIGARETTEN: 3. QUARTAL 2013

Studie: Längsschnittuntersuchung durchgeführt seit August 2004



Dargestellt sind gewichtete Durchschnittswerte in den Nielsen-Gebieten von **Juli bis September 2013**



Eckpunkte zur Studie

Seit August 2004 werden in mehr als 22 repräsentativ ausgewählten Entsorgungsgebieten der dualen Systeme in Deutschland monatlich mindestens 500 Schachteln pro Entsorgungsstation gesammelt. Dies entspricht insgesamt mindestens 12 000 Zigarettschachteln pro Monat. Abgebildet sind hier die gewichteten Anteile der nicht versteuerten Zigarettenpackungen in den einzelnen Nielsen-Gebieten. Diese sind geographische Einheiten aus der Marktforschung, bei denen bestimmte Marktgegebenheiten, wie z.B. Kaufkraft oder Konsumverhalten ähnlich sind.

In Westdeutschland ist der Anteil der nicht in Deutschland versteuerten Zigaretten im Vergleich zum 3. Quartal 2012 um 0,3% leicht angestiegen. Es besteht im Westen ein leicht steigender Trend für die jeweils dritten Quartale in den Jahren. In den östlichen Bundesländern sinkt der Wert gering um 0,4% im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresquartal. Im Bundesdurchschnitt erhöht sich der Anteil nicht in Deutschland versteuerten Zigaretten nur marginal um 0,1%.